

# Urlaubsflirts

Von OnePieceFan

## Kapitel 6: Kapitel 6: Stunde der Massage

### Kapitel 6: Stunde der Massage

Schreiend schlug Nami die Tür zu ihrem Zimmer zu.

"Was denkt sich der Arsch denn dabei, sich einfach so aus zu ziehen?? Der hat wohl ne Schraube locker!"

Sie pfefferte ihren Rock, den sie sich kurz zuvor abgestreift hatte aufs Bett und zog sich Zorros Shirt über den Kopf. Das pfefferte sie noch wütender hinterher.

"AAAAAAHHHH!!!"

Dann kramte sie sich weiße Hot Pens und ein lila Top aus ihrem Schrank. Den hatte sie am gestrigen Tag noch mit ihren Klamotten gefüllt und Zorro durfte sich jetzt sein Zeug aus seiner Tasche suchen.

Die Navigatorin schnappte sich noch ihre Tasche, mit allem möglichen Zeugs drin, unter anderem auch ihr Bikini und Geld.

Lisa hatte ihr gestern auch noch Karten von der Insel in die Hand gedrückt, die Nami an alle Crewmitglieder verteilen sollte. Das hatte sie auch getan, aber ob die noch jeder hatte war die zweite Frage.

Nur die von Zorro hatte sie noch bei ihrer in der Tasche. Seine Karte kramte sie deswegen auch raus und feuerte sie zu ihrem Rock und seinem T-Shirt aufs Bett. Dann machte sie sich auf zu der Anlage, indem die Massagen angeboten wurden.

Auf ihrer Karte den richtigen Weg suchend, lief Nami auf der Erholungsinsel herum.

Inzwischen hatte Zorro sein Frühstück beendet und sich wieder auf ins Zimmer gemacht. Er entdeckte sein T-Shirt und seine Karte.

Sein Shirt zog er sich über und die Karte begutachtete er.

Da Zorro keine Ahnung hatte, was er heute machen wollte, schnappte er sich die Karte und maschierte los.

"Herzlich Willkommen!"

Nami wurde in ihrem Massage-Tempel aufs herzlichste begrüßt und ein charmanter junger Mann nahm ihr auch gleich ihre Tasche ab und führte sie zur Rezeption.

"Herzlich Willkommen! Was kann ich für Sie tun?"

"Hey! Also ich hätte gern eine richtig schön entspannende Massage, die einen alle Sorgen vergessen lässt."

"Natürlich! Ich werde alles organisieren lassen. John, würden Sie die Dame in Ihren Massageraum begleiten? Sie hat die Nummer 353!"

"Natürlich!"

Der charmante Mann führten Nami in ein Zimmer.

"Hier entkleiden Sie sich bitte. Dann ziehen Sie den Bademantel an und gehen durch diese Tür da. Dort wird dann ein Masseur auf Sie warten."

Also entkleidete sich unsere Navigatorin und befolgte die Anweisungen.

"Da sind Sie ja endlich!! Wo waren Sie so lange?? Wir warten schon seit Stunden auf Sie! Nun beeilen Sie sich aber! Sie haben Kundschaft!"

Zorro schoss die Fragezeichen in dem Kopf, doch die Frau an der Rezeption schob ihn vor sich her.

"Ähmm aber ich . . ."

"Nichts aber ich! Das können Sie vergessen! Sie kommen schon Stunden zu spät! Da Sie aber ein erstklassiger Masseur sind, will ich noch mal ein Auge zu drücken! Und da es heute Ihr erster Arbeitstag ist, will ich nicht, dass Sie einen schlechten Eindruck von mir bekommen! Also auf auf! Eine Kundin wartet auf Sie!"

"Aber ich . . ."

"Das können wir auch später besprechen! Jetzt massieren Sie erst mal die Kundin!"  
Und Zorro wurde in einen Raum geschoben.

"Verzeihen Sie das Sie warten mussten! Aber Ihr Masseur ist jetzt da! Ich hoffe Sie entspannen sich gut!"

Zorro erblickte eine Frau.

Langsam entgleisten seine Gesichtszüge.

"Ich beis schon nicht! Sie können anfangen."

Nami!

Der Schwerkämpfer überlegte.

Da war die Tür! Warum verschwand er nicht einfach wieder?

"Was ist denn jetzt?"

Sein Blick richtete sich wieder auf Nami. Die war gerade in Begriff sich wieder aufzurichten.

"Ähmm nein! Bleiben Sie liegen! Ich fange schon an!"

Zorro lies seine Stimme etwas tiefer gleiten, damit Nami ihn nicht erkannte.

Er drückte Nami zurück. Sie hatte sich schon passend hingelegt. Nackt.

Gut über den Po hatte sie ein Handtuch, aber was machte das noch aus?

"Ihre Stimme! Die kommt mir so bekannt vor! Kenne ich Sie zufällig?"

"Nein, nicht das ich wüsste! Ich hab noch nie eine Frau mit orangenen Haaren getroffen!"

Nami lachte und Zorro fing an, Nami sanft zu massieren. Er wollte ja nicht jetzt schon auffliegen!

"Ich kenne noch ganz andere verrückte Haarfarben! In meiner Crew ist einer mit grünen Haaren!"

Zorro grinste.

"Ich finde der Kerl hat Geschmack!"

Nami lachte kurz und trocken auf.

"Da kennen Sie Zorro nicht! Der typische Schönling! Aber keinen Geschmack der Gute!"

"Ein Schönling? Was meinen Sie damit?"

"Bitte, können wir uns dutzen?"

"Natürlich!"

"Danke! Und sie massieren herrlich!"

Zur Bestätigung seufzte die Navigatorin genüsslich.

"Zurück zu deiner Frage! Zorro ist meiner Meinung nach ein Schönling! Sieht unverschämt gut aus, rennt aber dauernd in dunkler Hose und weißem T-Shirt rum! Dabei sieht er so gut aus, wenn er mal etwas anderes trägt! Wenn er einen Anzug anhat, sieht er umwerfend aus. Leider hatten wir damals keine Zeit auf Omatsuri Island. Da sah er verdammt heiß aus."

Zorro wusste nicht wirklich was er dazu sagen sollte.

Nami fand ihn gutaussehend!

Ihn!

"Aber es gibt doch sicherlich noch andere Männer in deiner Crew, oder?!"

"Ja klar! Aber wenn man mal ehrlich ist, ist Zorro von allen soch der Bestaussehendste! Gut Chopper, aber der ist eher niedlich! Ruffy ist auch nicht hässlich! Aber mir gefällt von meinen Jungs Zorro am besten!"

Zorro grinste. War ja mal ganz interessant, was Nami einem Unbekanntem alles erzählte. Da konnte er ja noch etwas weiter "spionieren".

Wenn Sanji ihn mal wieder auf den Keks ging, konnte er mit seinem neuen Wissen angeben.

Inzwischen massierte Zorro Nami's Beine.

"Ich glaub ich nehm dich mit!"

Der Grünhaarige zuckte zusammen.

"Wie mitnehmen?"

"Auf unser Schiff. Du massierst so umglaublich gut! Ich wette du kannst noch ganz andere Sachen mit deinen Händen machen, oder?"

Ein hysterisches Lachen folgte ihrer Aussage.

Zorro stand da und fuhr sich mit einer Hand durch die Haare.

"Wir können es ja mal ausprobieren!"

Er hörte Nami lachen.

"Sag mal wie heißt du eigentlich? Ich laber dich hier voll und weiß nicht einmal deinen Namen!"

"Takeru!"

Wie kam er jetzt bitte auf diesem Namen?

Gut es war der einzige Name, den Zorro cool fand. Denn Takeru bedeutete Krieger.

"Ich bin Nami Takeru."

"Nami! Welle!"

"Ja! Welle. Die Bedeutung meines Namens. Hatte ich schon ganz vergessen. Welle . . ."

Die Tür ging auf.

"So meine Dame! Ihre Zeit ist leider vorbei! Ich hoffe es hat Ihnen gefallen und Sie kommen wieder."

"Auf jeden Fall!"

Nami richtete sich auf, nicht ohne sich vorher das Handtuch weiter hoch zu schieben. Und Zorro ergriff die Flucht.

Hmmm

ist etwas anderes geworden als ich geplant hatte ^^°  
aber naja!

Ich hoffe euch gefällts trotzdem :DDDD

NaddiBeatdown ich hoffe du bist nich zu enttäuscht -.-  
lg☐